

## Tripoint mit vier Siegen



Am zweiten Spieltag der Herren-Stadtklasse konnten zwei komplette Dreierturniere erst im Tiebreak entschieden werden. Das Spielniveau hat sich insgesamt weiter angeglichen und lässt noch viele interessante Begegnungen erwarten. Sowohl den überragenden Favoriten als auch den Punktelieferanten gibt es nicht mehr. Somit wird die jeweilige Tagesform über Sieg und Niederlage entscheiden.

Eine sehr gute Tagesform bewies Tripoint II. An die erste Vertretung der LVA wurde zunächst ein Abschnitt hauchdünn abgegeben, danach kräftig zugelegt und der Satzausgleich herbeigeführt. Im Entscheidungssatz ließ man nichts mehr anbrennen, nur noch sieben Punkte wurden abgegeben. Ohne Pause ging es weiter gegen Monsterblock, die nach einjähriger Pause wieder mit einem Männer-Team antreten. Auch hier ein ähnlicher Spielverlauf. Bis zum Seitenwechsel im Tiebreak (8 : 7) war die Partie völlig offen, doch dann explodierte Tripoint und marschierte unaufhaltsam zum nächsten Sieg – 15 : 9. Natürlich waren auch im nächsten Match drei Sätze nötig, bevor Monsterblock als glücklicher Sieger feststand.

Auf dem ungeliebten Mittelfeld machte Rot Weiß kurzen Prozess. Der Absteiger aus der Liga benötigte gegen Union Booßen und Justitia jeweils nur zwei Sätze. Es lief wie beim Länderspiel, den Gegnern gab man nur wenig Anlass zum Punkten. Auch das dritte Spiel war bereits nach zwei Durchgängen entschieden, die höhere Einsatzbereitschaft brachte den Booßenern den nächsten Sieg und damit die Verteidigung des ersten Tabellenplatzes.

Tripoint I, Müncheberg und LVA II mussten ebenfalls alle in den Tiebreak, ein Sieg nach nur zwei Sätzen war einfach nicht drin. Die Müncheberger konnten ihren Angriffsdruck weiter verbessern, nutzten aufkommende Unkonzentriertheiten der LVA I aus und holten sich verdient das erste Match. Tripoints Erste beobachtete das Geschehen sehr genau und fuhr dann sämtliche Geschütze auf. Das sehr gute Zusammenspiel sowie das Zuschlagen zum optimalen Zeitpunkt wurden belohnt, zwei 2 : 1 Siege wurden dem Punktekonto gutgeschrieben. Damit wurde Tripoint zum Gewinner des Abends.